



**boppard**  
am Rhein auf der Höhe

## NIEDERSCHRIFT

### TERMIN:

Sitzung: Stadtrat

15.07.2013, 18.00 Uhr

### ORT:

Sitzungssaal des  
Alten Rathauses in Boppard

### Anwesend:

#### - Vorsitzender -

Dr. Bersch, Walter (Bürgermeister)  
Dr. Bengart, Heinz

- zu TOP 1 und 3 bis 11 -  
- zu TOP 2 -

#### - Beigeordnete -

Dr. Bengart, Heinz  
Hassbach, Horst-Peter  
Schneider, Ruth

- bis TOP 6 -

#### - Mitglieder -

Bock, Valentin  
Brager, Klaus-Georg  
Brockamp, Joachim  
Butsch, Rupert  
Decker, Silke  
Gipp, Peter  
Höfling, Ludwig  
Dr. Hofius, Karl  
Klinkhammer, Heinz  
Maifarth, Walter  
Martiens, Nicole  
May, Hans-Otto  
Meinung, Adolf  
Möcklinghoff, Reimund  
Dr. Mohr, Jürgen  
Neuser, Niko  
Noe, Hermann  
Poersch, Jürgen  
Querbach, Franz-Rudolf  
Roos, Heinz  
Schaefer, Herbert  
Schneider, Jürgen  
Dr. Sound, Peter

Spitz, Wolfgang  
 Staaden-Weber, Edith  
 Strömann, Martin  
 Uhrmacher, Manfred

**- Es fehlen -**

Breitbach, Susanne  
 Gras, Peter  
 Kreiser, Peter  
 Müller, Willi  
 Porz, Sandra

**- Ortsvorsteher -**

Karbach, Werner  
 Schäfer, Wilfried

**- Seniorenbeirat -**

Nick, Anita (Vorsitzender)

**- Jugendrat -**

Ziegler, Maximilian (Vorsitzender)

**- Verwaltung -**

Korneli, Peter  
 Strieder, Udo  
 Wolf, Angela

**- Protokollführer -**

Emmes, Thomas

**Beginn der Sitzung: 18.00 Uhr**

**Ende der Sitzung: 19.55 Uhr**

## **T A G E S O R D N U N G**

**- Öffentlicher Teil -**

1. Ernennung von Herrn Dr. Walter Bersch zum Bürgermeister der Stadt Boppard und Berufung in das Beamtenverhältnis (vorsorglich)
2. Ausschreibung der Stelle sowie Terminvorschlag für die Wahl der / des hauptamtlichen Bürgermeisterin / Bürgermeisters (vorsorglich)
3. Infrastrukturmaßnahme „Barrierefreie Erschließung der Verkehrsstation Boppard Hbf“;
  - Zustimmung über die Schließung eines Finanzierungsvertrages zur Erbringung von Planungsleistungen der Leistungsphasen 1 bis 4 der HOAI (PV)
  - Vergabe von Ingenieurleistungen der Leistungsphasen 1 bis 4 nach HOAI (PV)
  - Vertragsabschluss über Finanzierungsvereinbarung

4. Übernahme der römischen und mittelalterlichen Stadtmauer entlang der B 9 in das Eigentum der Stadt Boppard
5. Besiegelung der Städtepartnerschaft Arroio do Meio – Boppard in 2013
  - a) Partnerschaftsvertrag
  - b) Geplante Delegationsreisen in die jeweiligen Partnerstädte
6. Antrag der FWG Boppard e.V. auf Vorstellung der Lärmschutzpläne der Deutschen Bahn AG für das Mittelrheintal und Erläuterung der Maßnahmen
11. Antrag der CDU-Fraktion im Stadtrat Boppard vom 08.07.2013 betreffend „Reise der Jugenddelegation nach Ome; Benennung des Delegationsleiters“
7. Anfragen
8. Mitteilungen der Verwaltung

**- Nichtöffentlicher Teil -**

9. Anfragen
10. Mitteilungen der Verwaltung

Nach Begrüßung der Anwesenden stellt der Vorsitzende fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Stadtrat beschlussfähig ist.

Dem Antrag des Vorsitzenden TOP 11 – wie bezeichnet – in die Tagesordnung aufzunehmen und nach TOP 6 zu behandeln, wird einstimmig entsprochen.

**1. Ernennung von Herrn Dr. Walter Bersch zum Bürgermeister der Stadt Boppard und Berufung in das Beamtenverhältnis (vorsorglich)**

Der Vorsitzende erklärt zu Protokoll, dass er auf die Aushändigung der Ernennungsurkunde verzichtet und erläutert seine Gründe.

StR 15.07.2013

**2. Ausschreibung der Stelle sowie Terminvorschlag für die Wahl der / des hauptamtlichen Bürgermeisterin / Bürgermeisters (vorsorglich)**

Der Vorsitzende verlässt wegen Sonderinteresse den Beratungstisch und nimmt im Zuhörerraum Platz.

Den Vorsitz übernimmt der Erste Beigeordnete Dr. Heinz Bengart.

Der Stadtrat beschließt einstimmig:

1. Für den Fall, dass gegen das Verwaltungsgerichts-Urteil vom 02.07.2013, Az. 1 K 62/13.KO, keine Zulassung der Berufung beantragt wird, das Urteil somit Rechtskraft erlangt, wird der Kreisverwaltung Rhein-Hunsrück als Aufsichtsbehörde für die Wahl der hauptamtlichen Bürgermeisterin / des hauptamtlichen Bürgermeisters der Stadt Boppard der 22.09.2013 als Wahltag und der 06.10.2013 als Tag für eine etwa notwendig werdende Stichwahl vorgeschlagen. Der Terminvorschlag ist so gewählt, dass eine möglichst hohe Wahlbeteiligung erreicht werden kann.
2. Die Stelle der / des hauptamtlichen Bürgermeisterin / Bürgermeisters wegen Wiederholungswahl ist
  - a) entsprechend der beigefügten Anlage
  - b) am 22.07. 2013 im Staatsanzeiger für das Land Rheinland-Pfalz, im amtlichen Teil der Wochenzeitung „Rund um Boppard“ sowie im Internet unter „www.boppard.de“ auszuschreiben.

StR 15.07.2013

Sodann übernimmt der Bürgermeister wieder den Vorsitz.

3. **Infrastrukturmaßnahme „Barrierefreie Erschließung der Verkehrsstation Boppard Hbf“;**
  - **Zustimmung über die Schließung eines Finanzierungsvertrages zur Erbringung von Planungsleistungen der Leistungsphasen 1 bis 4 der HOAI (PV)**
  - **Vergabe von Ingenieurleistungen der Leistungsphasen 1 bis 4 nach HOAI (PV)**
  - **Vertragsabschluss über Finanzierungsvereinbarung**

Dem Antrag des Mitgliedes Höffling, in Absatz 2, Satz 2 der Präambel des Finanzierungsvertrages die Worte „und mit höherer Priorität“ ersatzlos zu streichen, wird mit 14 Nein-Stimmen, wobei der Vorsitzende von seinem Stimmrecht Gebrauch macht, bei 14 Ja-Stimmen nicht entsprochen

Der Stadtrat beschließt mehrheitlich mit 15 Ja-Stimmen bei 9 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen:

1. Der Schließung eines Finanzierungsvertrags zur Erbringung von Planungsleistungen der Leistungsphasen 1 bis 4 der HOAI (PV) für die Infrastrukturmaßnahme "Barrierefreie Erschließung der Verkehrsstation Boppard Hbf" wird zugestimmt. Die Vereinbarung regelt, dass die in Rede stehende Planungsleistungen federführend durch DB Station & Service AG Frankfurt am Main, im Benehmen mit den Vertragspartnern Zweckverband SPNV Rheinland-Pfalz Nord und der Stadt Boppard, betreut wird.
2. Der Vergabe über die Erbringung von Ingenieurleistungen der LPH 1 bis 4 nach HOAI (PV) an die DB Station & Service AG, Weilburger Straße 22, 60326 Frankfurt (Main) in Höhe von ca.150.000,00 € wird zugestimmt, wobei die Vergabe abschnittsweise nach Planungsfortschritt erfolgt.

StR 15.07.2013

**4. Übernahme der römischen und mittelalterlichen Stadtmauer entlang der B 9 in das Eigentum der Stadt Boppard**

Der Stadtrat beschließt einstimmig:

Die - nur dem Protokollbuch beigelegte - Vereinbarung über die Instandsetzung der im Eigentum der Bundesstraßenverwaltung stehenden historischen Stadtmauern und deren anschließende Übertragung in das Eigentum der Stadt Boppard wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, für den Turm der mittelalterlichen Stadtmauer (Parzelle 1985/740) eine ganzheitliche Lösung zu finden.

StR 15.07.2013

**5. Besiegelung der Städtepartnerschaft Arroio do Meio – Boppard in 2013**  
**a) Partnerschaftsvertrag**  
**b) Geplante Delegationsreisen in die jeweiligen Partnerstädte**

Es liegt folgender Beschlussvorschlag vor:

- a) Der Partnerschaftsvertrag wird beschlossen.
- b) Die offizielle Delegation für den Besuch in Arroio do Meio (voraussichtlicher Reisezeitraum: 21.11. bis 01.12.2013) zur Besiegelung der Städtepartnerschaft zwischen den Städten Arroio do Meio und Boppard benennen die im Stadtrat vertretenen Fraktionen folgende Anzahl an Mandatsträgern:
  - CDU: 4
  - SPD: 4
  - Die Grünen im Stadtrat Boppard: 1
  - Freie Wählergruppe Boppard e.V.: 1
  - Bürger für Boppard e.V.: 1

Die Delegationsleitung übernimmt der Bürgermeister.

Der Vorsitzende übernimmt den Antrag des Mitgliedes Höffling, dass die Delegations Teilnehmer grundsätzlich die Flugkosten übernehmen sollen. Über eine mögliche Förderung auch der sonstigen Reisetilnehmer entscheidet der Hauptausschuss.

Der Stadtrat beschließt sodann einstimmig:

- a) Der - nur dem Protokollbuch beigelegte - Partnerschaftsvertrag wird beschlossen.
- b) Die offizielle Delegation für den Besuch in Arroio do Meio (voraussichtlicher Reisezeitraum: 21.11. bis 01.12.2013) zur Besiegelung der Städtepartnerschaft zwischen den Städten Arroio do Meio und Boppard benennen die im Stadtrat vertretenen Fraktionen folgende Anzahl an Mandatsträgern:

- CDU: 4
- SPD: 4
- Die Grünen im Stadtrat Boppard: 1
- Freie Wählergruppe Boppard e.V.: 1
- Bürger für Boppard e.V.: 1

Die Delegationsleitung übernimmt der Bürgermeister.

- c) Die Delegationsteilnehmer sollen grundsätzlich die Flugkosten übernehmen. Über eine mögliche Förderung auch der sonstigen Reisetilnehmer entscheidet der Hauptausschuss.

StR 15.07.2013

**6. Antrag der FWG Boppard e.V. auf Vorstellung der Lärmschutzpläne der Deutschen Bahn AG für das Mittelrheintal und Erläuterung der Maßnahmen**

Auf den - nur dem Protokollbuch beigelegten - Antrag der FWG-Boppard e.V. vom 24.06.2013 wird verwiesen.

Der Stadtrat beschließt einstimmig:

1. Dass ein kompetenter Vertreter der DB AG im Stadtrat die Planungen zur Lärmreduzierung vorstellt (Was ist Inhalt der Machbarkeitsstudie) und
2. im Rahmen der Vorstellung, insbesondere die für die Ortsbezirke Boppard, Bad Salzig und Hirzenach angedachten Maßnahmen zur Lärmreduzierung erläutert,
3. dass der Stadtrat intensiv bei der Erstellung der Machbarkeitsstudie beteiligt wird und die Einwirkungsmöglichkeiten der Stadt Boppard auf eine zeitnahe Umsetzung der Lärmschutzmaßnahmen für die Ortsbezirke geprüft werden (Prioritätenreihung).
4. Dass der Stadtrat und die betroffenen Ortsbeiräte über den Fortgang der Angelegenheit unaufgefordert unterrichtet und beteiligt werden.

StR 15.07.2013

**11. Antrag der CDU-Fraktion im Stadtrat Boppard vom 08.07.2013 betreffend „Reise der Jugenddelegation nach Ome; Benennung des Delegationsleiters“**

Das Mitglied Höffling zieht den Antrag auf Benennung des Delegationsleiters zurück.

StR 15.07.2013

## 7. Anfragen

### 7.1 Anfrage der FWG-Boppard e.V. vom 24.06.2013, eingegangen am 27.06.2013; Aufnahme eines Wassertaxis in den Nahverkehrsplan des Rhein-Hunsrück-Kreises

Auf die - nur dem Protokollbuch beigelegte - Anfrage der FWG-Boppard e.V. vom 24.06.2013 wird verwiesen.

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet: Siehe Anlage - nur dem Protokollbuch beigelegt.

StR 15.07.2013

### 7.2 Anfrage der CDU-Fraktion Boppard betreffend „Umgestaltung der DB-Personenunterführung einschließlich Neugestaltung der P + R-Anlage“

Auf die - nur dem Protokollbuch beigelegte - Anfrage der CDU-Fraktion Boppard vom 13.07.2013 wird verwiesen.

Der Vorsitzende beantwortet die Anfrage wie folgt:

Es wird zunächst auf die schriftliche Stellungnahme des Landesbetriebes Mobilität vom 03.07.2013 über das Besprechungsergebnis vom 24.04.2013 verwiesen.

Im Anschluss an das Fördergespräch am 24.04.2013 hat der Bürgermeister mit dem für Stadtanierung zuständigen Referenten Dr. Volker Spangenberg bei der ADD sondiert, ob die Maßnahme im Rahmen des Förderprogramms Stadtumbau gefördert werden könnte. Als Gesprächsergebnis bleibt festzuhalten, dass es keine sich aufdrängenden Ansatzpunkte für eine Fördermöglichkeit ergeben.

Ferner wurde anschließend die Angelegenheit mit dem Verbandsdirektor des Zweckverbandes Schienenpersonennahverkehr Rheinland-Pfalz Dr. Thomas Geyer erörtert, der den vom Landesbetrieb Mobilität dargestellten Sachverhalt bestätigte. Auch in diesem Gesprächsergebnis ist hier festzuhalten, dass keine sonstige Fördermöglichkeit aufgezeigt werden konnte.

Der Vorsitzende teilte schließlich mit, dass die aktuellen Planungen sich unter Bezugnahme auf das Behindertengleichstellungsgesetz an den Richtlinien der Forschungsgesellschaft Straße und Verkehr orientieren, insbesondere an DIN EN 18030- Barrierefreies Bauen- Planungsgrundlagen ,  
DIN EN 18040- Barrierefreies Bauen- öffentlich zugängliche Gebäude, DIN EN 18024- Barrierefreies Bauen - Straße, Wege, Plätze.

Die derzeitige Fußgängerampel wurde 1980 von der Deutschen Bundesbahn nach den damaligen Richtlinien errichtet.

StR 15.07.2013

## 8. Mitteilungen der Verwaltung

Unter Hinweis auf die ausgehändigte Mitteilungsvorlage unterrichtet der Vorsitzende über folgende Angelegenheiten:

- 8.1 Übernahme der römischen und mittelalterlichen Stadtmauer entlang der B 9 in das Eigentum der Stadt Boppard
- 8.2 Elektrofahrzeug für die Verwaltung der Stadt Boppard;  
Änderung des Fahrzeugmodells bei der Beschaffung eines E-Fahrzeuges aufgrund neuester Mitteilungen der RWE
- 8.3 Vorläufiges Besuchsprogramm der Delegation aus Arroio do Meio, Aufenthalt vom 04. bis 14.08.2013 in Boppard
- 8.4 Übersicht über die Entwicklungen der Freien Finanzspitze sowie der Gewerbesteuererinnahmen der Stadt Boppard in den Jahren 1998 – 2012 im Vergleich von Planentwurf zu Planergebnis

StR 15.07.2013

- Nichtöffentlicher Teil -

## 9. Anfragen

Es liegen keine Anfragen vor.

StR 15.07.2013

## 10. Mitteilungen der Verwaltung

Unter Hinweis auf die ausgehändigte Mitteilungsvorlage unterrichtet der Vorsitzende über folgende Angelegenheiten:

- 10.1 Gemeindeordnung (GemO) und Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO); Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Wirtschaftsplan der Kanalwerke der Stadt Boppard für das Haushaltsjahr 2013;  
Beanstandung und Versagung der Genehmigung
- 10.2 Umgestaltung der DB-Personenunterführung einschließlich Neugestaltung der P+R-Anlage im Zuge des Ausbaus der Säuerlingstraße im OB Boppard

StR 15.07.2013

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung.

Der Vorsitzende zu TOP 1 und 2:

*Bewers*

Der Vorsitzende zu TOP 3 bis 11:

*[Handwritten signature]*

Der Protokollführer:

*[Handwritten signature]*